Klassizismus im Museum

Klassen 8 bis 10 | Gruppen mit 3 bis 5 Personen | Entwurf

Euer Auftrag: Untersucht ein Kunstwerk. Sammelt Informationen im Museum und zeigt der Klasse ein spannendes Detail.

themuseum3d.com/?room=classicism

1 Findet euer Kunstwerk im Klassizismus-Raum und wählt „Entdecken“.
2 Zoomt hinein und öffnet die benannten Detailpunkte.
3 Bearbeitet Blatt 2. Bereitet mit Blatt 3 eure Vorstellung vor.

Verteilt die Arbeit: navigieren, vorlesen, notieren und vorstellen.
Wählt oder bekommt eine der sechs Gruppenfragen:

GRUPPE 1



Der Schwur der Horatier

Öffnet „Schwerter“ und „Frauen“. Welche zwei unterschiedlichen Gefühle zeigt das Bild?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 2



Amor und Psyche

Öffnet „Arme“ und „Marmor“. Wie wirken zwei Körper wie eine zusammenhängende Gruppe?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 3



Die Apotheose Homers

Öffnet „Homer“ und „Krönung“. Woran erkennt ihr die wichtigste Person?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 4



Cornelia und ihre Kinder

Öffnet „Kinder“ und „Schmuck“. Was ist laut Erzählung wertvoller als Schmuck?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 5



Goethe in der Campagna

Öffnet „Relief“ und „Landschaft“. Welche Spuren der Antike findet ihr?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 6



Napoleon bei Eylau

Öffnet „Verwundete“ und „Inszenierung“. Wie wirken Kaiser und Vordergrund unterschiedlich?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

Unser Kunstwerk untersuchen

Stichwörter reichen. Schreibt kurze Sätze in euren eigenen Worten.

Namen: _____ Klasse: _____ Gruppe: _____

Wörterhilfe: Detail = Einzelheit im Bild. Original = das echte Kunstwerk.

1 Findet die Informationen im Museum

Titel _____

Künstler _____

Entstehungszeit _____

Ort des Originals _____

Tipp: Fehlen Ort oder Jahr, schreibt „nicht angegeben“ oder die Zeitangabe aus dem Museum.

2 Schaut genau hin

Notiert drei Dinge, die ihr im Bild seht. Beschreibt zuerst nur das Sichtbare.

Vorne sehe ich _____

Im Hintergrund sehe ich _____

Ein kleines Detail ist _____

3 Sucht zwei Informationen in den Detailpunkten

Öffnet zwei Punkte. Schreibt jeweils den Namen des Punkts und eine Information auf. So könnt ihr eure Quelle im Museum wiederfinden.

Detailpunkt: _____

Detailpunkt: _____

4 Beantwortet eure Gruppenfrage von Blatt 1

Zeigen und vergleichen

Name: _____ Gruppe: _____

1 Zeigt der Klasse euer Fundstück

Wählt ein wichtiges Detail. Zeichnet es grob und ergänzt zwei Wörter. Eine einfache Zeichnung reicht.

Unsere Vorstellung
Dauer etwa 1 bis 2 Minuten

„Unser Bild heißt …“
„Geschaffen hat es …“
„Dieses Detail ist spannend, weil …“
„Im Museum haben wir erfahren, dass …“

Zeigt die passende Bildstelle im Museum. Teilt Fakten und eigene Ideen klar mit.

2 Lernt ein anderes Kunstwerk kennen

Hört einer anderen Gruppe zu. Füllt die Felder aus.

Das andere Kunstwerk heißt

Eine neue Information über dieses Bild

Eine Gemeinsamkeit oder ein Unterschied zu unserem Bild

3 Dein Rückblick

Dieses Detail werde ich mir merken, weil …

Extra: Welche Frage würdest du dem Künstler gern stellen?

Hinweise für Lehrkräfte

Nicht als Lösungsblatt an die Gruppen ausgeben.

Ziel: Informationen gezielt finden, Bilddetails beschreiben und mit einer nachvollziehbaren Quelle vorstellen. Die sechs Gruppen untersuchen Gesten, Bildordnung, antike Vorbilder und Herrscherbilder. Eine Gruppe untersucht die Skulptur. Fakten, Erzählung und eigene Deutung werden unterschieden.

Organisation für etwa 60 Minuten
10 Min. Einstieg und Navigation | 25 Min. Gruppenrecherche
15 Min. Kurzvorstellungen | 10 Min. Vergleich und Rückblick
Ein geeignetes Gerät mit Internet pro Gruppe. Den Raum vorher kurz testen.

MÖGLICHE ERGEBNISSE

1 Der Schwur der Horatier

Jacques-Louis David · 1784 bis 1785 · Louvre, Paris

Schwerter und gerade Arme betonen Entschlossenheit; die gebogenen Körper der Frauen zeigen Trauer.

2 Amor und Psyche

Antonio Canova · 1787 bis 1793 · Louvre, Paris

Die Arme rahmen die Gesichter. Körper und Stoff gehen ineinander über; glatter Marmor wirkt wie weiche Haut.

3 Die Apotheose Homers

Jean-Auguste-Dominique Ingres · 1827 · Louvre, Paris

Homer sitzt erhöht in der Mitte. Kranz, Symmetrie und die Blicke der anderen Figuren betonen seine Bedeutung.

4 Cornelia und ihre Kinder

Angelica Kauffmann · um 1785 · VMFA, Richmond

In der Erzählung sind Cornelias Kinder ihre Schätze. Menschlicher Wert und Erziehung stehen über Besitz.

5 Goethe in der Campagna

Johann Heinrich Wilhelm Tischbein · 1787 · Städel, Frankfurt

Relief, Steinfragmente und Ruinen verbinden das Porträt mit der Antike. Auch die Künstlerbiografie kann helfen.

6 Napoleon bei Eylau

Antoine-Jean Gros · 1808 · Louvre, Paris

Napoleon wird erhöht und zugewandt gezeigt; Tote und Verwundete zeigen das Leid. Bildwirkung ist kein neutraler Tatsachenbericht.

UNTERSTÜTZUNG UND DIFFERENZIERUNG

Texte gemeinsam vorlesen; Stichwörter und Satzanfänge zulassen. Bei weniger Zeit nur einen Detailpunkt bearbeiten. Bildbeobachtung, Museumsinformation und eigene Deutung getrennt sammeln. Das Kriegsbild enthält Tote und Verwundete: bei Bedarf eine andere Gruppe wählen. Zusatz: ein Werk mit dem Rokoko vergleichen.

Grundlage und Abbildungen: THE MUSEUM 3D, Werk- und Detailtexte des Klassizismus-Raums, Projektstand Build 062. Entwurf vom 11. November 2026.